

475285-2025 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – AA Rahmenvereinbarung für Software-Entwicklungsdienstleistungen

OJ S 137/2025 21/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

E-Mail: einkaufsteam1@bfaa.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: AA Rahmenvereinbarung für Software-Entwicklungsdienstleistungen

Beschreibung: Rahmenvereinbarung im Dienstleistungsbereich für die Bereitstellung von Software-Entwicklungsleistungen

Kennung des Verfahrens: 49629056-89e0-4878-9c00-6201cb3188ee

Interne Kennung: VV-2025-0085

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: In Einzelfällen Vorort-Tätigkeit in den Liegenschaften in Berlin oder Bonn

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 185 649 985,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die folgenden Unterlagen sind dem Angebot ausgefüllt und unterschrieben (mindestens in Textform gem. §126b BGB) beizufügen: - Erklärung zur Ermittlung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in EU-weiten Vergabeverfahren (Anlage 8) - Erklärung Geschäftsgeheimnisse (Anlage 14)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Korruption: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124

GWB (Anlage 5)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Betrug: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

(Anlage 5)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen

von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§

123, 124 GWB (Anlage 5)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung zum

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Eigenerklärung zum

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Eigenerklärung zum

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Eigenerklärung

zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 5)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - JAVA-basierte LC/NC-Plattform

Beschreibung: Das Auswärtige Amt ist bestrebt den zunehmenden Digitalisierungs- und Modernisierungsbedarf mit standardisierten und wiederverwendbaren Entwicklungsbausteinen umzusetzen mit dem Ziel, die Prozesse rund um die Planung, Softwareentwicklung, Testing, Bereitstellung und Betrieb effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Dies soll mit der Nutzung einer Low-Code-Plattform erreicht werden, welche den Schwerpunkt auf Wiederverwendbarkeit, Umsetzung verschiedener Prozessvarianten, Prozessautomatisierung sowie auf Unterstützung des Produktionsprozesses setzt. Daher wird im Betrieb der Auslands-IT eine Low-Code/NoCode Plattform zur Umsetzung von Fachverfahren mit schnellen Änderungszyklen auf Grund normativer oder politischer Vorgaben aufgebaut. Die Auswahl eines Plattformlieferanten ist mit Pegasystems Inc. erfolgt. Ebenso sind initial umzusetzende Fachverfahren identifiziert. In den nächsten Jahren wird es darum gehen, auf dieser Plattform neue Services und Anwendungen zu entwickeln, bereitzustellen und zu betreiben, die sich aus der Überführung vorhandener monolithischen Legacy-Anwendungen oder aus neuen Bedarfen ergeben. Bei der Leistungserbringung geht es, neben der Implementierung von Anwendungen, ebenfalls um die Erfüllung von Governance und Compliance Anforderungen mit Hilfe eines zu etablierenden Competence Centers, um die Wiederverwendung, Qualität und Kompatibilität zu Standards sicherzustellen. Weitere Details u.a. zum Mengengerüst und den benötigten Rollenprofilen sind der Leistungsbeschreibung (VV-2025-0086_Los 1_Leistungsbeschreibung.docx) zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 28 688 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind umfassende Software-Entwicklungsdienstleistungen.

Das Auswärtige Amt ist bestrebt den zunehmenden Digitalisierungs- und

Modernisierungsbedarf mit standardisierten und wiederverwendbaren Entwicklungsbausteinen

umzusetzen mit dem Ziel, die Prozesse rund um die Planung, Softwareentwicklung, Testing,

Bereitstellung und Betrieb effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Nach Ablauf der

Vertragslaufzeit (maximal 4 Jahre ab Zuschlagserteilung - 2 Jahre zusätzlich zweimaliger

Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate) wird diese Leistung, bei weiterhin

bestehendem Bedarf, erneut ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Umweltmanagement (Anlage 7) ist

auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Qualitätsmanagement (Anlage 6)

ist auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-

0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die

in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich

vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder,

Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenen Referenzprojekt

handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag

der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens

einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-,

Weiterentwicklungs- und Anpassungsdienstleistungen (zum Thema Low-Code/No-Code auf

der Plattform PEGA) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor,

d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen

Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insbesondere. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 2 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 10 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Individualsoftware im JAVA-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Projektleistungen (insbesondere in Anwendung der Bibliothek IsyFact, RegisterFactory) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 3 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Data-Science- und KI-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 4 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Bereich Cloud-Computing bzw. -Development) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Für alle Lose gilt: Bitte reichen Sie mind. drei Referenzen ein. Pro Referenz müssen zwingend folgende Referenzdaten

angegeben werden: - Name des Referenzgebers, - Kontaktdaten des Referenzgebers (Straße, Nr., PLZ, Ort), - Ansprechpartner(in) (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), - Ausführungszeitraum, - Auftragsvolumen in Personentagen und Euro und - Anteil des Bieters /Bietergemeinschaft an der Referenz.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx". Los 2 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx". Los 3 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx". Los 4 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 2 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 3 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 4 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, - welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt und/oder - ob und wie im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe, § 47 VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen, Anlage 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 2 sowie ggf. Anlagen 32-37).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen (Anlage 7).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen (Anlage 6).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur IT-Sicherheit (Anlage 9) ist auszufüllen und dem Angebot unterschrieben (mindestens in Textform gem. §126b BGB) beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte weisen Sie durch eine Kopie des Versicherungsscheins das Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR pro Schadensfall für jeweils Personen-, Sach-, und Vermögensschäden nach. Der Höchstbetrag muss mindestens einmal jährlich zur Verfügung stehen. Falls keine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung existiert, verpflichtet sich der Bieter / die Bietergemeinschaft bei Zuschlag zum Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe und Nachweis rechtzeitig vor Leistungsbeginn. Bitte tragen Sie Ihre Antwort in Abschnitt 3 des jeweiligen Firmenbogens des Loses (1-4) ein.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 7 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 8 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe

Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 6 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 4 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Unternehmen zur Abfrage des Wettbewerbsregisters: Name, Rechtsform, vertretungsberechtigte Personen, Eintragung in einem Handels-/Gewerbe- oder vglb. Register, Registernr. usw. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung in den Anlagen 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 1. vorzulegen).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Personal

Beschreibung: Die zu bewertenden Kriterien sind der Anlage VV-2025-0085_Anlage 20_Los 1_Leistungsbewertungsmatrix.xlsx zu entnehmen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preisangebot gem. dem Preisblatt VV-2025-0085_Anlage 28_Los 1_Preisblatt.xlsx

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=775463>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=775463>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt lediglich im Umfang der Regelungen des § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Eigenerklärung zur Ermittlung von Unternehmen mit Bezug zu Russland (Anlage 13) -
Verschwiegenheits- und Geheimschutzerklärung (Anlage 11) - Eigenerklärung zur
Sicherheitsüberprüfung eigener Beschäftigter (Anlage 12) - Verpflichtungserklärung zur
Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen (Anlage 15)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den

Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 - JAVA-basierte Individualentwicklung und Integration Development

Beschreibung: Das vorliegende Los soll einen breiten Entwicklungsbedarf auf unterschiedlichen Plattformen abdecken. Zwei wesentliche vorhandene Plattformen betreffen die Arbeit im Bereich Rechts- und Konsularwesen (RK) und eine zweite im Auslandsschulwesen. Hier gilt es vorhandene Anwendungssysteme in der Lebenszyklusbetreuung zu übernehmen. Das RK-Programm stellt zurzeit den größten inhaltlichen und technischen Komplex dar, dessen Leistungserbringung durch IT unterstützt wird. Die IT des Auswärtigen Amtes hat mehr als 30 individuell entwickelte IT-Anwendungen in der Zentrale und an den Auslandsvertretungen im Einsatz, die regelmäßig an gesetzliche Vorgaben, geänderte Anforderungen und nicht zuletzt im Rahmen des technischen Lifecycles angepasst oder auch erneuert werden müssen. Aufgrund der Vorgaben des OZG Änderungsgesetzes sind in den nächsten Jahren darüber hinaus noch weitere Verfahren zu digitalisieren; Ziel ist eine durchgängige Ende-zu-Ende Digitalisierung der gesamten relevanten RK-Prozesse unter Berücksichtigung aktueller Technologien inkl. mobiler Endgeräte. Ein weiteres zu betreuendes IT-Anwendungssystem dient der Aufgabenabwicklung im Bereich Auslandsschulwesen. Das System basiert auf den Programmbibliotheken RegisterFactory und Isyfact und orientiert sich damit an einem Standard des Bundesverwaltungsamtes. Das webbasierte System wird von Beschäftigten der Zentrale für Auslandsschulwesen und den Auslandsschulen verwendet und umfasst 33 Softwarekomponenten vergleichbar einer ERP-Software. In den nächsten 18 Monaten ist eine sukzessive Anhebung auf die aktuelle Version des Isy-Fact-Standards geplant. Es wird eine kurze Übergabezeit von einem Monat vom bisherigen an den neuen AN vorgesehen. Die Aufwände hierfür sind durch den neuen AN nicht ansetzbar. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass der neue AN eine starke Expertise zu diesen Programmbibliotheken mitbringt. Perspektivisch sollen einzelne Softwarekomponenten aus der Architektur herausgelöst werden. Der AG stellt den Betrieb einer 3-stufigen Staging/Deployment-Umgebung bei einem anderen Dienstleister bei. Weitere Details u.a. zum Mengengerüst und den benötigten Rollenprofilen sind der Leistungsbeschreibung (VV-2025-0086_Los 2_Leistungsbeschreibung.docx) zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 61 952 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind umfassende Software-Entwicklungsdienstleistungen.

Das Auswärtige Amt ist bestrebt den zunehmenden Digitalisierungs- und

Modernisierungsbedarf mit standardisierten und wiederverwendbaren Entwicklungsbausteinen

umzusetzen mit dem Ziel, die Prozesse rund um die Planung, Softwareentwicklung, Testing,

Bereitstellung und Betrieb effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Nach Ablauf der

Vertragslaufzeit (maximal 4 Jahre ab Zuschlagserteilung - 2 Jahre zusätzlich zweimaliger

Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate) wird diese Leistung, bei weiterhin

bestehendem Bedarf, erneut ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Umweltmanagement (Anlage 7) ist

auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Qualitätsmanagement (Anlage 6)

ist auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Low-Code/No-Code auf der Plattform PEGA) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insbesondere im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 2 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 10 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Individualsoftware im JAVA-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 3 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Data-Science- und KI-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 4 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder,

Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Bereich Cloud-Computing bzw. -Development) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (inbs. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Für alle Lose gilt: Bitte reichen Sie mind. drei Referenzen ein. Pro Referenz müssen zwingend folgende Referenzdaten angegeben werden: - Name des Referenzgebers, - Kontaktdaten des Referenzgebers (Straße, Nr., PLZ, Ort), - Ansprechpartner(in) (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), - Ausführungszeitraum, - Auftragsvolumen in Personentagen und Euro und - Anteil des Bieters /Bietergemeinschaft an der Referenz.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx". Los 2 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx". Los 3 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx". Los 4 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 2 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 3 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 4 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei

Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, - welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt und/oder - ob und wie im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe, § 47 VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen, Anlage 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 2 sowie ggf. Anlagen 32-37).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen (Anlage 7).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen (Anlage 6).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur IT-Sicherheit (Anlage 9) ist auszufüllen und dem Angebot unterschrieben (mindestens in Textform gem. §126b BGB) beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte weisen Sie durch eine Kopie des Versicherungsscheins das Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR pro Schadensfall für jeweils Personen-, Sach-, und Vermögensschäden nach. Der Höchstbetrag muss mindestens einmal jährlich zur Verfügung stehen. Falls keine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung existiert, verpflichtet sich der Bieter / die Bietergemeinschaft bei Zuschlag zum Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe und Nachweis rechtzeitig vor Leistungsbeginn. Bitte tragen Sie Ihre Antwort in Abschnitt 3 des jeweiligen Firmenbogens des Loses (1-4) ein.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 7 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 8 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 6 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 4 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Unternehmen zur Abfrage des Wettbewerbsregisters: Name, Rechtsform, vertretungsberechtigte Personen, Eintragung in einem Handels-/Gewerbe- oder vglb. Register, Registernr. usw. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung in den Anlagen 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 1. vorzulegen).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Personal

Beschreibung: Die zu bewertenden Kriterien sind der Anlage VV-2025-0085_Anlage 22_Los 2_Leistungsbewertungsmatrix.xlsx zu entnehmen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preisangebot gem. dem Preisblatt VV-2025-0085_Anlage 29_Los 2_Preisblatt.xlsx

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=775463>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=775463>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt lediglich im Umfang der Regelungen des § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Eigenerklärung zur Ermittlung von Unternehmen mit Bezug zu Russland (Anlage 13) -

Verschwiegenheits- und Geheimschutzerklärung (Anlage 11) - Eigenerklärung zur

Sicherheitsüberprüfung eigener Beschäftigter (Anlage 12) - Verpflichtungserklärung zur

Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen (Anlage 15)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar

sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 - Data Science und KI

Beschreibung: Das Auswärtige Amt verfügt über umfangreiche Fähigkeiten und Erfahrungen in den Bereichen Data Science und KI. Sowohl im Rahmen der Anwendungsentwicklung, als auch im Rahmen von analytischen Arbeiten und rapid prototyping Aktivitäten werden jedoch zusätzliche zu eigenen Ressourcen auch externe Leistungen benötigt. Diese werden vorwiegend das Projektreferat der A-IT sowie das KI- und Datenlabor des AA unterstützen. Die Data Science und KI-Aktivitäten werden vorrangig auf der Community Cloud PLAIN 2.0 realisiert. Die Anwendungsentwicklung erfolgt insofern mit dem Ziel eines Cloud-native Betriebs auf Kubernetes. Diese wird durch das AA entwickelt und steht allen Bundesressorts zur Verfügung. Die Arbeit im KI und Datenlabor folgen den typischen Schritten eines CRISP-DM Prozesses. Im Vordergrund steht die schnelle Entwicklung von PoCs und MVPs in Form des agilen Vorgehens. Länger laufende Projekte bis hin zu Stable Releases für einen dauerhaften Betrieb durch die A-IT sind auch Teil der Ausschreibung. Produkte können auch auf Basis einer Low-Code Plattform entwickelt werden. Weitere Details u.a. zum Mengengerüst und den benötigten Rollenprofilen sind der Leistungsbeschreibung (VV-2025-0086_Los 3_Leistungsbeschreibung.docx) zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 11/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 61 617 600,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Auftragsgegenstand sind umfassende Software-Entwicklungsdienstleistungen.

Das Auswärtige Amt ist bestrebt den zunehmenden Digitalisierungs- und

Modernisierungsbedarf mit standardisierten und wiederverwendbaren Entwicklungsbausteinen

umzusetzen mit dem Ziel, die Prozesse rund um die Planung, Softwareentwicklung, Testing,

Bereitstellung und Betrieb effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Nach Ablauf der

Vertragslaufzeit (maximal 4 Jahre ab Zuschlagserteilung - 2 Jahre zusätzlich zweimaliger

Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate) wird diese Leistung, bei weiterhin

bestehendem Bedarf, erneut ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Umweltmanagement (Anlage 7) ist

auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Qualitätsmanagement (Anlage 6)

ist auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls

vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Low-Code/No-Code auf der Plattform PEGA) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insbesondere im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 2 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 10 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Individualsoftware im JAVA-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 3 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Data-Science- und KI-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Los 4 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder,

Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Bereich Cloud-Computing bzw. -Development) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (inbs. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Für alle Lose gilt: Bitte reichen Sie mind. drei Referenzen ein. Pro Referenz müssen zwingend folgende Referenzdaten angegeben werden: - Name des Referenzgebers, - Kontaktdaten des Referenzgebers (Straße, Nr., PLZ, Ort), - Ansprechpartner(in) (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), - Ausführungszeitraum, - Auftragsvolumen in Personentagen und Euro und - Anteil des Bieters /Bietergemeinschaft an der Referenz.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx". Los 2 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx". Los 3 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx". Los 4 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 2 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 3 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 4 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei

Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, - welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt und/oder - ob und wie im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe, § 47 VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen, Anlage 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 2 sowie ggf. Anlagen 32-37).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen (Anlage 7).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen (Anlage 6).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur IT-Sicherheit (Anlage 9) ist auszufüllen und dem Angebot unterschrieben (mindestens in Textform gem. §126b BGB) beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte weisen Sie durch eine Kopie des Versicherungsscheins das Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR pro Schadensfall für jeweils Personen-, Sach-, und Vermögensschäden nach. Der Höchstbetrag muss mindestens einmal jährlich zur Verfügung stehen. Falls keine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung existiert, verpflichtet sich der Bieter / die Bietergemeinschaft bei Zuschlag zum Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe und Nachweis rechtzeitig vor Leistungsbeginn. Bitte tragen Sie Ihre Antwort in Abschnitt 3 des jeweiligen Firmenbogens des Loses (1-4) ein.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 7 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 8 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 6 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 4 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Unternehmen zur Abfrage des Wettbewerbsregisters: Name, Rechtsform, vertretungsberechtigte Personen, Eintragung in einem Handels-/Gewerbe- oder vglb. Register, Registernr. usw. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung in den Anlagen 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 1. vorzulegen).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Personal

Beschreibung: Die zu bewertenden Kriterien sind der Anlage VV-2025-0085_Anlage 24_Los 3_Leistungsbewertungsmatrix.xlsx zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preisangebot gem. dem Preisblatt VV-2025-0085_Anlage 30_Los 3_Preisblatt.xlsx

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=775463>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=775463>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt lediglich im Umfang der Regelungen des § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Eigenerklärung zur Ermittlung von Unternehmen mit Bezug zu Russland (Anlage 13) -

Verschwiegenheits- und Geheimschutzerklärung (Anlage 11) - Eigenerklärung zur

Sicherheitsüberprüfung eigener Beschäftigter (Anlage 12) - Verpflichtungserklärung zur

Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen (Anlage 15)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar

sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 - Cloud Development

Beschreibung: Das AA befindet sich aktuell am Beginn der Cloud-Transformation. Diese ist in diesem Jahr mit dezidierten Projekten zur Auswahl von Public Cloud Anbietern sowie zum Aufbau einer Private Cloud gestartet. Die Auswahl des Technologiestacks ist noch nicht erfolgt. In den nächsten Jahren wird es darum gehen, die jeweiligen Cloudplattformen, unter Berücksichtigung der hohen Sicherheitsanforderungen, multimandantenfähig auf- bzw. auszubauen. Hierbei sollen Sicherheit und Automatisierung im Vordergrund stehen. Auf diesen Plattformen sollen dann in Folge neue Services entwickelt sowie monolithische Legacyservices migriert werden. Weitere Details u.a. zum Mengengerüst und den benötigten Rollenprofilen sind der Leistungsbeschreibung (VV-2025-0086_Los 4_Leistungsbeschreibung.docx) zu entnehmen.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 12/09/2025
Enddatum der Laufzeit: 11/09/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 33 392 385,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge
Beschreibung: Auftragsgegenstand sind umfassende Software-Entwicklungsdienstleistungen. Das Auswärtige Amt ist bestrebt den zunehmenden Digitalisierungs- und Modernisierungsbedarf mit standardisierten und wiederverwendbaren Entwicklungsbausteinen umzusetzen mit dem Ziel, die Prozesse rund um die Planung, Softwareentwicklung, Testing, Bereitstellung und Betrieb effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit (maximal 4 Jahre ab Zuschlagserteilung - 2 Jahre zusätzlich zweimaliger Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate) wird diese Leistung, bei weiterhin bestehendem Bedarf, erneut ausgeschrieben.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Umweltmanagement (Anlage 7) ist auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eigenerklärung Qualitätsmanagement (Anlage 6) ist auszufüllen und zu unterschreiben (mindestens in Textform gem. §126b BGB). Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder,

Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Low-Code/No-Code auf der Plattform PEGA) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insbesondere im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber)

Los 2 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 10 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs-, Weiterentwicklungsdienstleistungen (zum Thema Individualsoftware im JAVA-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Projektleistungen (insbesondere in Anwendung der Bibliothek IsyFact, RegisterFactory) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber)

Los 3 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Data-Science- und KI-Umfeld) - Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (insb. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber)

Los 4 Bitte beschreiben Sie in der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx" Abschnitt 6 mindestens drei Referenzprojekte, die in Art (Entwicklungsleistungen) und Umfang (je mind. 5 Mio €) mit dem Leistungsbereich vergleichbar sind und innerhalb der letzten 5 Jahre für deutsche Behörden (Bund, Länder, Kommunen) ausgeführt wurden. Falls es sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handelt, muss das Projektende innerhalb der letzten 3 Jahre liegen (gemessen ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Ausschreibung). Jede der folgenden Tätigkeiten muss mindestens einmal durch eine Referenz nachgewiesen werden: - Erbringung von Software-Entwicklungs- und Weiterentwicklungsdienstleistungen (im Bereich Cloud-Computing bzw. -Development) -

Erbringung von Projektleistungen (vorzugsweise im öffentlichen Sektor, d.h. der Schwerpunkt, der in Summe eingereichten Referenzen, sollte bei öffentlichen Auftraggebern (EU-weit sofern vergleichbar) im Sinne des § 99 GWB liegen) - Erbringung von Unterstützungsleistungen (inbs. im Bereich Datenmigration, Dokumentation, Schulung und Pflege) - Bearbeiten von Service Requests und Incidents (während einer vereinbarten Servicezeit) - Arbeiten mit Ticketsystemen (zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber) Für alle Lose gilt: Bitte reichen Sie mind. drei Referenzen ein. Pro Referenz müssen zwingend folgende Referenzdaten angegeben werden: - Name des Referenzgebers, - Kontaktdaten des Referenzgebers (Straße, Nr., PLZ, Ort), - Ansprechpartner(in) (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse), - Ausführungszeitraum, - Auftragsvolumen in Personentagen und Euro und - Anteil des Bieters /Bietergemeinschaft an der Referenz.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx". Los 2 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen.docx". Los 3 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen.docx". Los 4 Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Bitte machen Sie Ihre Angabe hierzu im Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen.docx".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 2 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 60 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 3 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert. Los 4 Bitte geben Sie in Abschnitt 4 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" die durchschnittliche Gesamtanzahl an fest angestellten Mitarbeitenden als Vollzeitäquivalente in Ihrem Unternehmen in den letzten drei Kalenderjahren (2022, 2023, 2024) an. Es wird eine Mindestmitarbeiteranzahl von 30 VZÄ pro Jahr gefordert. Bei Bietergemeinschaften und Subunternehmern werden die Zahlen addiert.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe, - welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt und/oder - ob und wie im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe, § 47 VgV) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen, Anlage 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 2 sowie ggf. Anlagen 32-37).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Umweltmanagements vorzulegen (Anlage 7).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Falls vorhanden, ist ein Nachweis über die Zertifizierung des Qualitätsmanagement vorzulegen (Anlage 6).

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zur IT-Sicherheit (Anlage 9) ist auszufüllen und dem Angebot unterschrieben (mindestens in Textform gem. §126b BGB) beizufügen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bitte weisen Sie durch eine Kopie des Versicherungsscheins das Vorliegen einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR pro Schadensfall für jeweils Personen-, Sach-, und Vermögensschäden nach. Der Höchstbetrag muss mindestens einmal jährlich zur Verfügung stehen. Falls keine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung existiert, verpflichtet sich der Bieter / die Bietergemeinschaft bei Zuschlag zum Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in der geforderten Höhe und Nachweis rechtzeitig vor Leistungsbeginn. Bitte tragen Sie Ihre Antwort in Abschnitt 3 des jeweiligen Firmenbogens des Loses (1-4) ein.

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 7 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 15 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde, durchschnittlich mindestens 8 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 1_Los 1_Firmenbogen.docx" eingetragen werden. Los 2 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 6 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 2_Los 2_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 3 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 4 Mio Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 3_Los 3_Firmenbogen" eingetragen werden. Los 4 Bitte bestätigen Sie, dass Ihr Netto-Jahresumsatz im Leistungsbereich der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, der in der EU erwirtschaftet wurde und der mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar ist (siehe Leistungsbeschreibung), durchschnittlich mindestens 3 Mio. Euro beträgt. Die jeweiligen Umsätze müssen in Abschnitt 3 der Anlage "VV-2025-0085_Anlage 4_Los 4_Firmenbogen" eingetragen werden.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Unternehmen zur Abfrage des Wettbewerbsregisters: Name, Rechtsform, vertretungsberechtigte Personen, Eintragung in einem Handels-/Gewerbe- oder vglb. Register, Registernr. usw. (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung in den Anlagen 1-4 - Firmenbogen (je Los), Ziffer 1. vorzulegen).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung Personal

Beschreibung: Die zu bewertenden Kriterien sind der Anlage VV-2025-0085_Anlage 26_Los 4_Leistungsbewertungsmatrix.xlsx zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preisangebot gem. Preisblatt VV-2025-0085_Anlage 31_Los 4_Preisblatt.xlsx

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=775463>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=775463>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt lediglich im Umfang der Regelungen des § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

- Eigenerklärung zur Ermittlung von Unternehmen mit Bezug zu Russland (Anlage 13) -

Verschwiegenheits- und Geheimschutzerklärung (Anlage 11) - Eigenerklärung zur

Sicherheitsüberprüfung eigener Beschäftigter (Anlage 12) - Verpflichtungserklärung zur

Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen (Anlage 15)

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwidern einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht

bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Registrierungsnummer: 991-01944-42

Postanschrift: Kirchhofstraße 1-2

Stadt: Brandenburg an der Havel

Postleitzahl: 14776

Land, Gliederung (NUTS): Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

E-Mail: einkaufsteam1@bfaa.bund.de

Telefon: +49 3018473016321

Internetadresse: <https://bfaa.diplo.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: fbdc0484-5afc-4cac-b80b-bb37d61ebc95-01

Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Beschaffer

Beschreibung: Änderung der Angebotsfrist und der geschätzten Vertragslaufzeit

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0002

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0003

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0004

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2665788a-93df-4c62-bdbb-99a5dc5f23b1 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/07/2025 13:43:31 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 475285-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2025

Datum der Veröffentlichung: 21/07/2025